

# Hunde vor dem Prüfstand

## Der Dobermannverein testet Hunde und ihre Herrchen

**Burghausen.** Der Dobermannverein veranstaltete letztes Wochenende seine traditionelle Herbstprüfung.

Am Samstag begann der Tag für die Teilnehmer an den VPG und IPO-Prüfungen bereits um 8 Uhr mit dem Prüfungsteil „Fährte“. Auf dem von Burghauser Landwirten zur Verfügung gestellten großzügigen Fährten Gelände fanden die Teilnehmer ideale Bedingungen vor, so dass dieser Prüfungsabschnitt von allen Teilnehmern gemeistert wurde. Nachdem sich die Teilnehmer im Vereinsheim bei einem Weißwurstfrühstück gestärkt hatten, ging es mit dem Prüfungsteil „Unterordnung“ weiter. Auch hier wurde von Hunden und Führern gute bis vorzügliche Arbeit gezeigt, so dass von allen Teilnehmern die erforderliche Punktezahl erreicht wurde. Nach dem Schutzdienst am Nachmittag stand es dann endgültig fest: Alle Teilnehmer hatten ihr Prüfungsziel erreicht, was dann auch bei einem gemütlichen Grillabend ausführlich gefeiert wurde.

Der Sonntagvormittag stand dann ganz im Zeichen der Begleithunde. Sieben Hunde stellten sich der Grundlagenprüfung, bei der sowohl die Unterordnung auf dem Platz als auch das Wesen und Verhalten im Umfeld und Straßenverkehr überprüft werden. Gegen



**Der Prüfungsbeste** Robert Kraus mit Frau Sylvia und ihren Hunden Vitou und Franco vom harten Kern. – Foto: Fuchs

Mittag stand dann fest: Alle angetretenen Teams hatten ihr Ziel erreicht.

Trotz des einsetzenden Regens machten sich am Nachmittag dann noch die acht Teilnehmer an der Ausdauerprüfung auf den Weg in den Altöttinger Forst. 20 km lang war die Strecke, auf der die Teams auf herrlichen Waldwegen durch den Wald radelten. Die kühle Witterung kam hierbei sowohl den Hunden als auch den Herrchen zugu-

te, so dass keinerlei Ausfälle zu melden waren.

Nach zwei anstrengenden Tagen fand dann gegen 16 Uhr auf dem Platz die Siegerehrung statt. Prüfungsbester war mit einer Gesamtpunktezahl von 292 von 300 möglichen Punkten Robert Kraus mit seinem Malinois-Rüden „Vitou“, an den auch die Auszeichnungen „beste Fährte“, „beste Unterordnung“ und „bester Schutz“ gingen.

– red